

# IBC-Dosieranlage NovoDos CL

Flüssige Chemikalien zuverlässig dosieren

NovoDos CL sind Anlagen zur Dosierung von Flüssigkeiten aus IBCs.

Die Anlagen bestehen im Wesentlichen aus einer WHG Wanne, einem Zwischenbehälter, einer Dosierpumpe, Armaturen und optional einer Steuerung.

Der drucklose Zwischenbehälter auf der WHG Wanne trägt die IBCs und wird durch diese über eine Schlauchverbindung befüllt. Der Dosiervorgang erfolgt aus dem Zwischenbehälter.

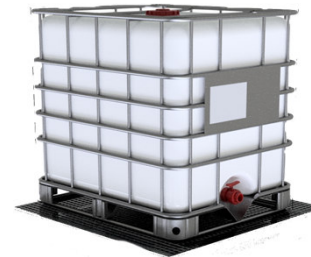
Bei Wechsel eines leeren IBCs dosiert die Anlage ohne Unterbrechung aus dem Zwischenbehälter weiter.

**Einfache Bedienung durch Plug & Play:**

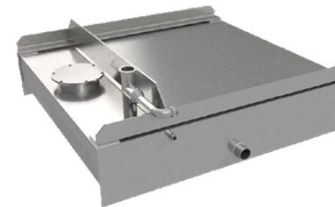
- Anschluss von Druckluft und Spannung
- Aufsetzen und Anschluss des IBCs
- Anschluss / Einbindung in den Prozess

**Aufbau der Dosieranlage:**

- Integrierte WHG Wanne mit 1350 Litern Volumen
- 300 Liter Zwischenbehälter mit Entlüftung
- Ausführung aus Edelstahl für die Lebensmittel- und Chemieindustrie
- Externe Ansteuerung über kundenseitiges PLS
- Fördervolumen bis zu 1500 l/h
- Armaturen (siehe technische Daten)
- Optionen (siehe technische Daten)



IBC



Zwischenbehälter 300 l



WHG Wanne 1.350 l



NovoDos CL  
(inkl. optionaler Steuerung)



# IBC-Dosieranlage NovoDos CL

Flüssige Chemikalien zuverlässig dosieren

## Maße und Gewichte

Länge: 2000 mm, Breite 1450 mm, Höhe mit IBC 2050 mm

Gewicht Dosieranlage ohne IBC: 500 kg

Max. Gewicht gefüllter IBC: 2000 kg

## Material

WHG Wanne und Zwischenbehälter aus 1.4301, gebürstete Edelstahlkonstruktion

## WHG Wanne

- 100 mm Bodenfreiheit zum innerbetrieblichen Transport mit z.B. Gabelstapler (leer, ohne IBC)
- Auffangwanne mit 6 Füßen und Bohrung  $\varnothing$ 14mm, geeignet zur Befestigung mit Untergrund
- Angelehnt an StWaR (Stahl-Wannen-Richtlinie)
- Einzelabnahme durch eine zugelassene Stelle
- Typenschild gemäß WHG, Hersteller Novotas GmbH
- Netto-Auffangvolumen 1350 Liter
- LxBxH = 2000x1450x600 mm (inklusive Füße)
- Halterung für einen Leckagesensor/ Liquiphant
- Halterungen für die Aufnahme des Zwischentanks
- Halterungen für die Aufnahme der Armaturengruppe

## Zwischenbehälter

- Geschweißte, tragende Konstruktion in druckloser Ausführung
- Nutzvolumen 300 Liter
- Entlüftungsrohr mit offenem Ende
- Füllstandsüberwachung
- Revisions-/ Kontrollöffnung DN 250 mit Glattflansch
- Diverse Anschlussstutzen (z.B. Anschluss IBC, Auslauf, Rücklauf, Entlüftung)

## Pumpe

Membrandosierpumpe, Typ und Größe nach Anwendungsfall ausgelegt, optional mit FU

## Armaturen

- Verbindungskupplung IBC > Zwischenbehälter
- Leckagesensoren in der WHG Wanne (LS-) und im Zwischenbehälter (LS+)
- Füllstandsüberwachung mittels Drucksensor (Am Auslauf des Zwischenbehälters und druckseitig der Pumpe)
- Überströmventil und Rücklauf zum Zwischenbehälter als Schutz für die Pumpe
- Manuelle Kugelhähne zur Entleerung der Anlage und zum Spülen der Pumpe

## Klemmkasten

- Schaltschrank aus verzinktem Stahlblech, RAL 7035
- Drehschalter, abschließbar
- Start- / Stopp-Taste und Notastaster
- IP55

## Optionen:

- Material 1.4571
- Steuerung Siemens Simatic S7 mit HMI Touchpanel mit Software NovoDos
- Rührwerk mit Traverse für den IBC
- Anwendungsspezifische Armaturen wie z.B. Durchflussmesser, Druckregelventile, Automatik-Kugelhähne, Rückschlagventile, statische Mischer, Temperaturmessung, Pulsationsdämpfer, Heizdecken für den IBC etc.
- Atex-konforme Ausstattung nach Richtlinie 2014/34/EU

## Angaben für die Konfiguration einer Dosieranlage:

- Förderleistung
- Förderhöhe
- Angaben zum Fördermedium (Benennung, Datenblatt, Viskosität, Dichte, Konzentration, Feststoffanteil, Betriebstemperatur)
- Falls bekannt Angabe zur Materialverträglichkeit von 1.4301 oder 1.4571
- Erforderliche Optionen z.B. Steuerung
- Evtl. Angabe der zu verwendenden Pumpe oder Armaturen
- Atex-Zone